

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1910-1911**

15.3.1911

Theater in Baden-Baden.

Mittwoch, den 15. März 1911.

23. Abonnements-Vorstellung des Großherzoglichen Hoftheaters zu Karlsruhe.

Neu einstudiert:

Minna von Barnhelm

oder:

Das Soldatenglück.

Lustspiel in fünf Akten von G. E. Lessing.

Regie: Otto Kiessnerl.

Personen:

Major von Tellheim, verabschiedet.	Felix Baumbach.
Minna von Barnhelm	Elsa Noorman.
Graf von Bruchsal, ihr Oheim	Wilhelm Kempf.
Franziska, ihr Mädchen	Alwine Müller.
Just, Bedienter des Majors	Karl Dapper.
Paul Werner, gewesener Wachtmeister des Majors	Josef Mark.
Riccaut de la Marlinière	Wilhelm Wassermann.
Der Wirt	Hugo Höcker.
Eine Dame in Trauer	Marie Frauendorfer.
Ein Feldjäger	Max Schneider.
Diener des Fräuleins	Ludwig Schneider.

Pause nach dem dritten Akte.

Kasse-Eröffnung: **halb 7 Uhr.**

Anfang: **sieben Uhr.** Ende: **halb zehn Uhr.**

Druck der C. F. Müller'schen Hofbuchdruckerei, Karlsruhe.



Bekanntmachungen.

Der Verkauf der Eintrittskarten findet statt:

im Vorverkauf gegen Entrichtung der Vorverkaufsgebühr von 35 Pf. für jede Karte am **Dienstag, den 14. März,** nachmittags von 3 bis 5 Uhr; an der Tageskasse (ohne Gebühr) am **Mittwoch, den 15. März,** nachmittags von 3 bis 5 Uhr, und an der Abendkasse. Theaterzettel sind an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Preise der Plätze:

Fremdenloge 1. Rangs	6 Mk. —	Logen 2. Rangs	2 Mk. 20 Pf.
Logen 1. Rangs	5 Mk. 50 Pf.	Logen 3. Rangs	1 Mk. 90 Pf.
Balkon	5 Mk. 50 Pf.	Stehplätze 2. und 3. Rangs	— Mk. 90 Pf.
Sperrnitz I. Abt.	4 Mk. 50 Pf.	Galerie { nummeriert	— Mk. 80 Pf.
Sperrnitz II. Abt.	3 Mk. 60 Pf.	nicht nummeriert	— Mk. 60 Pf.

☛ Damit an der Kasse durch Goldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen. ☛

☛ Die das Theater besuchenden Damen werden höflichst ersucht, vor Betreten des Zuschauerraumes die Hüfte abzuziehen. ☛

Freitag, den 24. März: **24.** Abonnements-Vorstellung.

Im Hoftheater zu Karlsruhe:

Donnerstag, den 16. März: **48. B. Die Rabensteinerin.** Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr.

Freitag, den 17. März: **24.** Vorstellung außer Abonnement. Zum erstmalig **Der Rosenkavalier.** Anfang **7** Uhr.

Samstag, den 18. März: **47. C.** Zum erstmalig: **Der schlechte Ruf.** Neu einstudiert: **Der Misanthrop.** Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr.

Sonntag, den 19. März: **25.** Vorstellung außer Abonnement. **Der Rosenkavalier.** Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Wegen etwaiger Abänderungen wird auf den Karlsruher Theaterzettel verwiesen.

Zu Richard Strauß' „Der Rosenkavalier“

sind Textbücher und ein Führer durch das Werk von Alfred Schattmann an den Billettkassen erhältlich.

Nachdruck verboten.